

Befindlichkeits-Feedback

- Dieses Feedback als Brief gestalten und mit dem Computer schreiben.
- Länge 1,5-2 Seiten / Arial 12, kann bei Engagierten natürlich auch deutlich länger sein. Dieses Befindlichkeits-Feedback vermittelt für mich den ersten Eindruck, und der ist zentral, von jedem von euch!
- Kein anonymes Schreiben, sondern mit Namen!
- Abgabe im Briefumschlag: Donnerstag, 19. Sept.

Ich will wissen, mit wem ich es zu tun habe, wo die Ängste, wo die Freude, wo die Schwäche, wo die Stärke liegen, um in begrenztem Maße dies auch berücksichtigen zu können, besonders dann, wenn Probleme auftreten und es zu einem Gespräch kommt. Auch vermittelt mir dieses Feedback den ersten Eindruck in Blick auf Engagement, Wille zur Leistung, kritische Sicht zur eigenen Person und natürlich auch in Blick auf die Sprachkompetenz. Wichtig ist, dass das Schreiben so persönlich wie möglich verfasst wird, ein allgemeines Geschwalle hilft keiner Seite!

Themen des Briefes:

- Meine Ängste (so konkret wie möglich)
- Meine Vorfreude (so konkret wie möglich)
- Meine persönliche Schwäche (Faulheit, Desinteresse, Motivationslosigkeit, Trägheit, Ziellosigkeit) / Stärke allgemein (Selbstdisziplin, Ehrgeiz, Konzentrationsfähigkeit, Gewissenhaftigkeit, Entschlossenheit, Willensstärke usw.) und speziell im Fach „Deutsch“
- Meine Sicht zu den Unterrichtsregeln, der Jahresplanung und der Hausarbeit (klare Position mit Begründung)
- Meine Sicht zum gesamten Unterrichtskonzept (klare Position mit Begründung)
- Mein persönlicher Beitrag, den Anforderungen gerecht zu werden (klare Ziele, klare Wege, klare Strategien)
- Warum bin ich auf dem WG? Was sind meine Ziele? (Woher nehme ich die Kraft, entschlossen Leistung zu bringen?)
- Das möchte ich noch loswerden ...

Jeder kann Aspekte weglassen!

***Auf eine faire, leistungs- und zielorientierte Zusammenarbeit,
bei der die Freude am gemeinsamen Arbeiten nicht zu kurz kommt!***
Klaus Schenck